



Denise Barth, Martin Gresch, Carolin Keil, Henna Tahir, Miriam Kuth, Vanessa Groos und Madlon Peter (von links) haben alle eine 1 vor dem Komma ihres Notendurchschnitts. Fotos: Jung

Mit den Zeugnissen in Händen hinaus in ein neues Leben

Abiturfeier an der Adolf-Reichwein-Schule – Erster Jahrgang mit Schulleiter Rosenstock

NEU-ANSPACH (cju). Mit Musik, gut gelaunten Reden und vielen guten Wünschen für die Zukunft ist der „erste Abijahrgang mit Schulleiter Michael Rosenstock“, wie es die Schülervertreterin Henna Tahir sagte, gestern Nachmittag aus der Adolf-Reichwein-Schule entlassen worden.

Besonders ausgezeichnet wurden sieben Schüler, die eine 1 vor dem Komma ihres Notendurchschnitts haben. Es sind Denise Barth, Martin Gresch, Carolin Keil, Henna Tahir, Miriam Kuth, Vanessa Groos und Madlon Peter, die mit einem Schnitt von 1,5 Jahrgangsbeste ist. Sie erhielten vom Vorsitzenden des Fördervereins, Dr. Karsten Braun, Geschenkgutscheine. Außerdem wurden Robin Kli-

meke, Maurice Metzler und Clemens Stark für besondere Leistungen in Mathematik, Physik und Chemie geehrt.

„Verweile doch, du bist so schön“, so Schulleiter Michael Rosenstock, „das will man diesem Tag zurufen, doch es geht weiter mit Studium oder Ausbildung.“ Alle 80 Abiturienten hätten sich ein breites Allgemeinwissen angeeignet und er zolle ihnen Anerkennung für die erfolgreich erbrachten Leistungen. Er gratulierte auch den Eltern, die ihre Kinder auf dem Weg zum Abitur begleitet hätten. „Prellbock und Fahrdienst, Seelsorger und vieles andere mehr waren Sie in den vergangenen Jahren“, formulierte es Schulleiterbeirat Ralph Paul Richtung Eltern und jetzt liege ein neuer Lebensabschnitt vor den „Kindern“. Dass man „als Jahrgang kreativ, engagiert und solidarisch“ sei, betonte Henna Tahir in ihrer Ansprache. Man habe an dieser Schule gelernt, eine eigene Persönlichkeit zu entwickeln und sei bereit für den neuen Lebensabschnitt. Sie dankte allen, vom Hausmeisterehepaar über die Schulsekretärinnen bis zum Lehrkörper, für die Unterstützung und Hilfe.

Nach der Ausgabe der Zeugnisse folgte der Sektempfang im Foyer der Aula.



Robin Klimek, Maurice Metzler und Clemens Stark wurden für ihre naturwissenschaftlichen Leistungen geehrt.